

German Open Championships in Stuttgart vom 13.8. bis 17.8.2024



Leila Abourjeily-Patzl/Artem Tumantsov



von links: Martin und Ariane Barth; Heidi und Dr. Karl Ernst Neitzel

Die German Open Championships (GOC) in Stuttgart sind das größte Tanzsportturnier der Welt. Sie wurden 1987 zum ersten Mal im Mannheimer Rosengarten ausgetragen und finden seit 2004 in Stuttgart statt. In zwei verschiedenen Sälen der Liederhalle und in der historischen „Alten Reithalle“ des Maritim-Hotels tanzten in diesem Jahr Paare und Solisten aller Altersklassen auf insgesamt 62 Turnieren in Standard und Latein. Außerdem wurden im Rahmen der 36. GOC die Europameisterschaften im Boogie Woogie und Turniere im Rollstuhltanz ausgetragen. Da ausschließlich Paare der höchsten Startklassen A und S auf den GOC-Turnieren tanzen, kommen viele Besucher nach Stuttgart, um die hochklassigen Wettbewerbe live zu erleben. Das Organisationsteam unter der Leitung des Tanzsportverbandes Baden-Württemberg und unzählige ehrenamtliche Helferinnen und Helfer ermöglichen jedes Jahr diese Mammutveranstaltung, die Tänzerinnen und Tänzer aus der ganzen Welt willkommen heißt.

Auch der TC Rot Weiss Schwäbisch Gmünd schickte seine drei international startberechtigten Turniertanzpaare nach Stuttgart.

Heidi und Dr. Karl Ernst Neitzel und Ariane und Martin Barth starteten in der Altersklasse Senioren III (50/55 Jahre) Standard zunächst am Dienstag beim WDSF-Turnier, das gleichzeitig ein Ranglistenturnier des Deutschen Tanzsportverbandes ist. Das Starterfeld bestand aus 185 Paaren, die aus insgesamt 15 Ländern, aus Europa, Asien und Amerika angereist waren. Die ersten beiden Runden wurden in festen Heats ausgetragen, so dass immer dieselben elf bis zwölf Paare gleichzeitig auf der Fläche tanzten. Das Ehepaar Neitzel belegte nach der 1. Runde den 160. Platz, wobei ihr Slowfox besonders viele Kreuze von den elf internationalen Wertungsrichterinnen und Wertungsrichtern erhielt. Das Ehepaar Barth freute sich sehr über das Erreichen der 2. Runde, die erst

am Mittwoch stattfand. Mit dem 109. Platz verpassten Ariane und Martin nur knapp den Einzug in die 3. Runde.

Am Donnerstag mussten beide Paare sehr früh aufstehen, da bereits um 9.30 Uhr das GOC-Rising Star-Turnier der Senioren III Standard begann. Auf einem Rising Star-Turnier sind die besten 50 Paare der Weltrangliste nicht startberechtigt. Insgesamt 119 Paare gingen an den Start. Heidi und Karl Ernst belegten mit einer hohen Kreuzzahl im Langsamen und im Wiener Walzer den 103. Platz. Ariane und Martin erhielten in der ersten Runde in allen fünf Standardtänzen (Langsamer Walzer, Tango, Wiener Walzer, Slowfox, Quickstep) eine hohe Kreuzzahl von den internationalen Wertungsrichtern und tanzten somit auch in der 2. Runde. Das erste Mal in ihrer Tanzkarriere ließ das Ehepaar Barth mit dem Erreichen von Platz 59 mehr als die Hälfte der startenden Paare auf einem internationalen Turnier hinter sich. Ganz entspannt schauten sich beide im Anschluss noch weitere GOC-Turniere an.

Leila Abourjeily-Patzl und Artem Tumantsov, die Latein-Spezialisten unseres Vereins, starteten am Donnerstag auf ihrem ersten internationalen WDSF-Standard-Turnier der Senioren I (30/35 Jahre). Erst kurze Zeit trainieren beide nicht nur die Latein- sondern auch die Standardtänze. Im neuen wunderschönen Standardkleid glänzte Leila auf der Fläche. Das Tanzpaar belegte den 65. Platz. Einen Tag später nahmen Leila und Artem auch am Rising Star-Turnier Standard der Senioren I teil und belegten hier den 26. Platz. Der Quickstep ist ihnen in diesem Turnier besonders gut gelungen und wurde hoch bewertet.

Am Samstag tanzten Leila und Artem in ihrer Paradedisziplin Latein das WDSF-Turnier der Senioren I. In der ersten Runde sahen die Wertungsrichter das Rot-Weiss-Paar ganz klar in der 2. Runde. Samba und Jive wurden besonders hoch bewertet. Auch in der 2. Runde tanzten Leila und Artem die fünf Lateintänze (Samba, Cha Cha, Rumba, Pasodoble, Jive) auf sehr hohem Leistungsniveau und mit beeindruckender Flächenpräsenz. Sie belegten einen hervorragenden 32. Platz.

Der TC Rot Weiss Schwäbisch Gmünd gratuliert seinen Paaren herzlich zum erfolgreichen Abschneiden bei den German Open Championships in Stuttgart.



Ehepaare Barth und Neitzel mit Gunther Scholl und Beate Lever vom TC Schwarz Weiss Reutlingen